

- 9 Thomas Schnabel, Stuttgart** GRUSSWORT
- 13 Andreas Mink, New York** GRUSSWORT
- 17 Anna-Ruth Löwenbrück, Stuttgart** VORWORT
- 25 Gert Kollmer-von Oheimb-Loup, Hohenheim**
GRUNDZÜGE DER WIRTSCHAFTLICHEN ENTWICKLUNG DES
KÖNIGREICHS WÜRTTEMBERG ZWISCHEN 1870 UND 1914
- 53 Uri R. Kaufmann, Dossenheim bei Heidelberg**
DIE MODERNISIERUNG DER BERUFSSTRUKTUR
DER SÜDWESTDEUTSCHEN JUDEN IM 19. JAHRHUNDERT
- 101 Otto K. Deutelmoser, Stuttgart** KILIAN STEINER –
EIN WÜRTTEMBERGISCHER BANKIER AUS LAUPHEIM
- 115 Yitzhak Heinrich Steiner, Re'ut, Israel**
DIE FIRMA STEINER HOPFEN AUS LAUPHEIM IM LAUFE
DER GESCHICHTE – EINE AUF TRADITION UND
KONTINUITÄT BERUHENDE ERFOLGSSTORY
- 131 Guy Stern, Detroit** ABBILD UND ZERRBILD
JÜDISCHER KAUFLEUTE IN DER DEUTSCHSPRACHIGEN
LITERATUR VOR DEM »DRITTEN REICH«

- Ernst Schulin, Freiburg** WALTHER RATHENAU: 145
INDUSTRIELLER, SCHRIFTSTELLER, POLITIKER
- Martin Münzel, Bielefeld** JÜDISCHE UNTERNEHMER 167
IN DER WIRTSCHAFTSELITE SÜDWESTDEUTSCHLANDS
ZWISCHEN DEN 1920ER UND DEN 1950ER JAHREN
- Stephan H. Lindner, München** DIE IG FARBEN UND 193
IHRE JÜDISCHEN UND ALS JUDEN GELTENDEN
MITARBEITER IN LEITENDEN POSITIONEN WÄHREND
DES »DRITTEN REICHS« – DAS BEISPIEL DES IG WERKS HÖCHST
- Nachum T. Gross, Jerusalem** DER ANTEIL 211
JÜDISCHER UNTERNEHMER AUS DEUTSCHLAND
AM AUFBAU DER ISRAELISCHEN WIRTSCHAFT